
**Verein Regionalentwicklung
Hohenlohe-Tauber e.V.**

Thomas Schultes
Leitung RegionalmanagementTelefon: 07938 668939-1
E-Mail: Thomas.Schultes@hohenlohekreis.de

21.11.2016

LEADER Hohenlohe-Tauber: Große Anzahl an Projekten beschlossen

Am vergangenen Donnerstag fand die vierte Sitzung des Auswahlausschuss des Vereins Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V. im Rathaus in Schrozberg statt.

Im dritten, im August veröffentlichten Projektauftrag, wurden 400.000 € an EU-Mitteln ausgerufen. Dem am 17.11.2016 tagenden Auswahlausschuss wurden zwölf Förderanträge vorgelegt. Davon wurden elf für eine Förderung ausgewählt und beschlossen. Mit dieser Förderempfehlung dürfen die Antragsteller vorbehaltlich der Bewilligung durch das Regierungspräsidium in Stuttgart mit einer finanziellen Unterstützung im europäischen LEADER-Programm rechnen.

Insgesamt dürfen sich 6 private und 5 kommunale Antragsteller über einen positiven Beschluss und damit über Zuschüsse aus Brüssel und Stuttgart freuen:

Am Schloßberg Kirchberg/Jagst sollen die historischen Wege „Himmelsleiter“ und „Hirschbergweg“ aus Ihrem Dornröschenschlaf erwacht werden. Zuschüsse für die Sanierung der beiden historischen Wege sowie die Neuanlage eines Lehrpfades wurden beschlossen.

Ein weiterer „verborgener Schatz“ wird in Langenburg gehoben: Der baufällige und abgezäunte Troll'schen Pavillon auf dem alten Friedhof soll wieder hergerichtet und zugänglich gemacht werden.

In Assamstadt wird ein Naturerlebnispfad mit 8 Stationen entstehen. Hier können insbesondere Kinder auf spielhafte Weise die heimische Flora und Fauna kennen lernen. Zudem wird in Waldenburg die Einrichtung eines Lauf- und Fitness-Parkours für Einheimische und Gäste unterstützt.

Auch im touristischen Bereich wurden drei Projekte beschlossen und mit Fördermitteln bedacht: Die vier Kommunen Blaufelden, Wallhausen, Schrozberg und Niederstetten haben sich zusammengetan um die Rothenburger Landhege touristisch zu vermarkten.

In Krautheim sollen zwei ökologische und weitestgehend energieautarke Ferienhäuser entstehen. In einem weiteren Projekt in Krautheim wird die Infrastruktur am Jagsttalradweg verbessert: Das Reiterstübchen erhält einen barrierefreien Terrassenanbau und einen Zugang zum Radweg.

Mit zwei weiteren Projekten soll die medizinische Grundversorgung in der Region Hohenlohe-Tauber verbessert werden: In der Ortsmitte Mulfingen wird der Neubau eines Praxisgebäudes für Physiotherapie, Medizinisches Gerätetraining und Rehasport mit Fördermitteln unterstützt. In Schöntal-Oberkessach erhalten die „Helfer vor Ort“ der DRK-Ortsgruppe für den Neubau einer Ersthelferfahrzeug-Garage einen Zuschuss.

Ein einzigartiges Energie-Wende-Forum soll im überregional bekannten HOF8 in Weikersheim-Schäfersheim entstehen. Das bestehende Scheunengebäude wird zum Veranstaltungsraum ausgebaut - mit klarem Fokus auf das Thema „Erneuerbare Energien“.

Eine Unternehmenserweiterung wird in Dörzbach gefördert: Hier entsteht der Neubau einer Lagerhalle für eine bekannte Designfirma. Das Lager soll sich architektonisch reibungslos in die umgebende Naturlandschaft integrieren.

Insgesamt binden die elf LEADER-Projektanträge Fördermittel von rund 370.000 € EU-Mitteln und 187.000 € Landesmitteln. Sie lösen ein Gesamtinvestitionsvolumen von ca. 1,86 Mio. € aus.

Was ist LEADER?

LEADER ist ein Strukturförderprogramm der Europäischen Union, mit dem kulturelle, soziale, ökologische und wirtschaftliche Projekte im ländlichen Raum mit Geld aus Brüssel unterstützt werden. Zusätzlich beteiligt sich das Land Baden-Württemberg mit Landesmitteln. LEADER zeichnet sich durch den sogenannten „Bottom-Up-Ansatz“ aus, d.h. die Bevölkerung vor Ort liefert Ideen und entscheidet in einem Entscheidungsgremium über die Förderung einzelner Projekte. Die Stärken einer Region können so optimal genutzt und weiter ausgebaut werden. Der nächste Projektauftrag erfolgt voraussichtlich Ende Januar 2017. Weitere Informationen zur Antragsstellung und Umsetzung von LEADER in Hohenlohe-Tauber: www.leader-hohenlohe-tauber.eu

Anlage: 1 Bild

Bildunterschrift: Der Auswahlausschuss des Vereins Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V. tagte im Rathaus in Schrozberg, um die eingegangenen Förderanträge zu bewerten und auszuwählen.

Bildquelle: LEADER-Regionalmanagement Hohenlohe-Tauber

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Schultes